



Amtsblatt der Landgemeinde

Georgenthal

mit den Ortschaften: Altenbergen, Catterfeld,
Engelsbach, Georgenthal, Gospiteroda, Hohenkirchen,
Leina, Petriroda, Schönau v.d.W., Wipperoda

Mit amtlichen und
nichtamtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Georgenthal sowie
der Gemeinden Emleben und Herrenhof



Jahrgang 01
Nr. 14

Ausgabe vom 31. Juli 2020



Foto: Anna Wohlfarth

Brücke beim Boxberg

Sprech- und Öffnungszeiten / Wichtige Rufnummern

Sprechzeiten Bürgermeister/ Ortschaftsbürgermeister

OS Altenbergen

Ortschaftsbürgermeisterin nach Vereinbarung
Nicolaus-Brückner-Str. 6 Tel. 036253 25765

OS Catterfeld

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Lindenstraße 16 Tel. 0172 3547445

OS Engelsbach

Ortschaftsbürgermeister jeden 1. + 3. Montag
Talstr. 34 des Monats 17:00 - 18:00 Uhr
Tel. 03623 304552

OS Georgenthal

Ortschaftsbürgermeister Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
Tambacher Straße 2 Tel. 036253 25836

OS Gospiteroda

Ortschaftsbürgermeisterin nach Vereinbarung
Kirchgasse 19 Tel. 03622 66536

OS Hohenkirchen

Ortschaftsbürgermeister jeden 1. Donnerstag
Hauptstr. 44 des Monats 18:00 - 19:00 Uhr
Tel. 036253-380 und nach Vereinbarung

OS Leina

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Am Heiligen Brunnen 3 Tel. 0171 1722200

OS Petriroda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Tel. 0179 2081288

OS Schönau v.d.W.

Ortschaftsbürgermeister Montag 17:00 - 18:00 Uhr
Ortsstr. 45 und nach Vereinbarung
Tel. 036253 46013 + 4600

OS Wipperoda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Oberdorf 1 Tel. 036253 25544

Gemeinde Emleben

Silke Sauerbier Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr
Tel. 0172 2598163

Gemeinde Herrenhof

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
Tel. 0172 3501158

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal

Die Öffnungszeiten der Außenstelle in Schönau

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Tel.: 036253 32611

Bibliothek und Touristinfo

im Bürgerhaus „Thüringer Wald“, Bahnhofstraße 8
Leitung: Frau Krell, Tel. 036253/469755, tourist@georgenthal.de
Öffnungszeiten:

Montag	09:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	09:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (April bis Oktober)

E-Mail-Adresse des Bauhofes Georgenthal

OT Georgenthal: bauhof-georgenthal@freenet.de

Wichtige Telefonnummern und Mail-Adressen

Vorwahl Georgenthal	036253
Bbeauftragte	
Frau Frank	
Zentrale	Telefon: 38-0 Fax: 38-102
Frau Lenk	38-111
sekretariat@georgenthal.de	
Frau Kämmerer	38-224
hv1@georgenthal.de	
Bauverwaltung	
Herr Seeber (Ltr. Bauamt - kommissarisch)	38-101
seeber@georgenthal.de	
Frau Schottmann	38-218
bv1@georgenthal.de	
Liegenschaften	
Herr Trott	38-203
liegenschaften@georgenthal.de	
Wohnungsverwaltung	
Frau Löchner	38-212
wohnungen@georgenthal.de	
Ordnungsverwaltung	
Frau Baumbach (Ltr.in - kommissarisch)	38-219
ordnungsverwaltung@georgenthal.de	
Frau Adlung	z.Zt. 326-11 (38-225)
bv2@georgenthal.de	
Meldestelle/Friedhofswesen	
Frau Rydwal	38-105
meldestelle@georgenthal.de	
Frau Hanft	z.Zt. 326-11
ov1@georgenthal.de	
Finanzen/Steuern	
Frau Frank (Ltr.in - kommissarisch)	38-214
finanzverwaltung@georgenthal.de	
Frau Tanz (Ltr.in Kasse)	38-213
Kassenverwalter@georgenthal.de	
Fau Voit (Barkasse)	38-107
barkasse@georgenthal.de	
Herr Klötzer (Steuern)	38-208
Steuern@georgenthal.de	
Frau Ulfich	38-223
fv1@georgenthal.de	
Frau Stötzer (Kämmerin)	38-228
kaemmerei@georgenthal.de	
Frau Kühn (Buchhaltung)	38-207
buchhaltung@georgenthal.de	
Frau Duft	38-217
fv2@georgenthal.de	
Hauptverwaltung	
Frau Scheunemann	38-115
hv2@georgenthal.de	
Frau Bauer (Kindereinrichtungen)	38-116
kindergarten@georgenthal.de	
Frau Zinserling	38-206
personal@georgenthal.de	
Standesamt/Urkundenstelle	
Frau Stöbe	38-113
standesamt@georgenthal.de	
Jugend-, Senioren, Öffentlichkeitsarbeit	
Frau Wohlfarth	38-108
hv3@georgenthal.de	
Jugendpflege	
Frau Nürnberger (Jugendsozialarbeiterin)	015142264772
Herr Schuchardt	017018680663
Frau Kressig (JC Signal)	46496

Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Kreis- und Landesbehörden

Landratsamt Gotha

Zentrale 03621 214-0

Landespolizei Thüringen

Polizeiinspektion Gotha

Schubertstraße 6, 99867 Gotha03621 780

OT Schönau v.d.W.:
 dienstags 14:00 bis 17:00 Uhr
 KOBB Ines Usbeck 036253 469976
 OT Georgenthal:
 dienstags 15:00 bis 18:00 Uhr
 KOBB Klaus-Peter Fiebig 036253-38216

Rettungsleitstelle Gotha03621 36550
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst112
Notruf Polizei110
Zentrale Leitstelle des Landkreises Gotha03621 36550
Polizeiinspektion 03621 780

Thüringer Forstamt Finsterbergen

Friedrichrodaer Weg 3,
 99894 Friedrichroda, Ortsteil Finsterbergen
 Tel.:03623 36250
 Fax03623 36250
 Zuständige Revierleiter:

Stadtwald Ohrdruf
 Revierleiter Herr Bock 0162 9680467
 Revier 05 Neues Haus
 Revierleiter Herr Dubetz, Dirk
 Telefon: 0361 573913229
 Fax: 0361 571913229
 Mobil: 0172 3480150
 E-Mail (dienstlich):
 dirk.dubetz@forst.thueringen.de
 Revier 06 Georgenthal
 Revierleiter Herr Hopf, Alexander
 Mobil: 0172 2598163
 E-Mail (dienstlich):
 alexander.hopf@forst.thueringen.de
 Revier 07 Finsterbergen
 Revierleiter Herr Faust, Wolfgang
 Mobil: 0172 3480152
 E-Mail (dienstlich):
 wolfgang.faust@forst.thueringen.de

Meldung und Beseitigung von Wildunfällen sowie Wildschaden-
 sprotokolle für die Versicherung
 Mo. - Fr. 07:00 - 15:30 Uhr im Forstamt Finsterbergen
 außerhalb der normalen Dienstzeit des Forstamtes von den o. a.
 Revierleitern (soweit keine Rufbereitschaft ausgelöst ist)
 Rechte und Pflichten der Jagdpächter werden dadurch nicht be-
 rührt.

Notrufnummern + Havariedienste

Giftinformationszentrale Erfurt0361 730730
Kampfmittelbergungsdienst0361 493060
 Tauber Delaborierung GmbH, In der Hochstedter Ecke 2

Stromversorgung:

TEN Thüringer Energienetze GmbH,
 Ohrdruf, Hohenkirchener Str. 18 0361 7390-7390

Gasversorgung:

Ohra Energie GmbH,
 Am Bahnhof 4, 99880 Fröttstädt 03622 621-6

Wasser/Abwasser

Bereitschaftsdienst
 WAZV Apfelstädt Ohra03624 3170333
 WAZV Schilfwasser-Leina03623 3118040

Mülldeponie Wipperoda036253 31129

Entsorgung

Standort: Kreismülldeponie OT Wipperoda, An der Hardt 1
99887 Gemeinde Georgenthal
 Tel.:036253 31129
 Di - Fr 08:00 - 16:00 Uhr
 Schadstoffentsorgung:
 immer dienstags 11:30 - 14:30 Uhr
Wertstoffhof Ohrdruf, Suhler Str. 7 b
 Tel.: 03624 313874
 Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
 Sa 08:00 - 14:00 Uhr

Annahme von Sonderabfall:
 Di 15:00 - 18:00 Uhr
 Abnahme von:
 Sperrmüll, Schrott, Elektroschrott, Grünschnitt, Altholz

Restmüllabfuhr:

Stadtwirtschaft Gotha GmbH 03621 387413

Bioabfall:

Steudel & Bischof Entsorgungs GmbH 03621 45800

**Beratung zu erzieherischen Hilfen /
 Sorge- und Umgangsregelung**

Jugendamt Gotha, Frau Zeitsch03621 214318

Beratung für Frauen

bei häuslicher Gewalt (seelisch und/oder körperlich)/
 in schwierigen Lebenssituationen /
 Beratung zum Gewaltschutzgesetz und zu Stalking
 Frauenhaus Gotha03621 403209

Familienhebammensprechstunde in Ohrdruf

Beratungsstelle Ohrdruf, Zimmerstr. 3
 dienstags 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Weißer Ring e. V.

Tel.:0151 55164674

Seelsorge

Kloster St. Gabriel036253 25142

SHG Freundeskreis Ohrdruf für Suchtkranke & Angehörige

Gruppentreffen Dienstag18:30 - 20:00 Uhr
 Landeskirchliche Gemeinschaft Ohrdruf Vollrathstraße 3
 Anfragen an 03620591476 oder 0170 9018684
 Info www.freundeskreise-sucht.de

Die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung führt ab sofort wieder jeden
 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 13:00 bis 17:30
 Uhr eine Sprechstunde im Zimmer 16 im Rathaus Ohrdruf durch.
 Bei schriftlichen Anträgen vorab unter der Rufnummer: 0174
 9177431 einen Termin vereinbaren.

Vereine/Verbände

Verband der Behinderten Gotha e. V.

Telefon und Fax03621 408080
 Sprechzeiten:
 Mo - Do 07:30 - 14:30 Uhr
 Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Mietverein Gotha und Umgebung e. V.

Brühl 5, 99867 Gotha
 Telefon und Fax:03621 400184
 Sprechzeiten nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung
 Dienstag 09:00 - 16:00 Uhr
 Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 14:00 Uhr
 und 15:00 - 19:00 Uhr
 Freitag..... 09:00 - 12:00 Uhr



Impressum

Amtsblatt der Landgemeinde Georgenthal

Herausgeber: Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal
 Tel.: 036253 / 380, Fax: 036253 / 38102
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@
 wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Gemeinde Georgenthal, Ansprechpartnerin, Frau
 Maja Wohlfarth
Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 /
 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des
 Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Ver-
 lag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigen-
 veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Ges-
 chäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene
 HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können
 Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
 Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Dies-
 bezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet:
 Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher
 MWSt.) beim Verlag bestellen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder
 Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Grup-
 pierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Gemeinde Georgenthal

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

Haushaltssatzung der Gemeinde Georgenthal für das Haushaltsjahr 2020

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

1. Durch den Gemeinderat wurde am 08.06.2020 mit Beschluss Nr. 09/20 die Haushaltssatzung der Gemeinde Georgenthal für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen.
2. Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 09.06.2020 mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 ThürKO vorgelegt.
3. Mit Datum vom 14.07.2020 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes die Eingangsbestätigung erteilt. Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO wird die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht.
4. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.
5. Die Haushaltssatzung 2020 liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 10.08.2020 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 102, 1. OG zwei Wochen lang öffentlich zur Einsicht aus und steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Georgenthal, den 16.07.2020

gez. Frank
Beauftragte

Haushaltssatzung der Gemeinde Georgenthal (Landkreis Gotha) für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund des § 55 ff ThürKO erlässt die Gemeinde Georgenthal folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **12.094.200 €**

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.790.600 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden in Höhe von **1.328.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|---|--|-----------------|
| 1. Grundsteuer: | | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | | 400 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | | 400 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **2.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die Erheblichkeitsgrenze im Sinne des § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO wird auf **148.000 €** im Einzelfall festgelegt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Georgenthal, den 16.07.2020

gez. Frank
Beauftragte

- Siegel -

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 06. September 2020

1.

Das Wählerverzeichnis für die Wahl

- des Bürgermeisters der Gemeinde Georgenthal
 - der Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Georgenthal
- in der Gemeinde Georgenthal wird in der Zeit vom 17.08. bis 21.08.2020 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, OT Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 114 für Wahlberechtigte das Wählerverzeichnis zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

2.

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 17.08. bis zum 21.08.2020 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, OT Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 114 schriftlich erhoben oder zur Niederschrift während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 11.00 Uhr

erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 16. August 2020 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

5.1.)

ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter oder

5.2.)

ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
- wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 04. September (2. Tag vor der Wahl), bis 18.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, OT Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 114 mündlich oder schriftlich beantragt werden; E-Mail: sekretariat@georgenthal.de; Fax: 036253-38102. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

In der Gemeindeverwaltung Georgenthal kann zu den vorgenannten Öffnungszeiten das Wahlrecht durch Briefwahl vor Ort ausgeübt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 05. September 2020 (ein Tag vor der Wahl), 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

7.

Für den Fall, dass bei der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Georgenthal am 06. September 2020 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am 20. September 2020, eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 06. September einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 06. September 2020 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 18. September (2. Tag vor der Stichwahl) bis 18.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, OT Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 114 mündlich oder schriftlich beantragt werden; E-Mail: sekretariat@georgenthal.de; Fax-Nr.: 036253-38102. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 19. September 2020 (ein Tag vor der Stichwahl), bis 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8.

Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift der Gemeindeverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 06. September, bis 18.00 Uhr bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 20. September 2020, bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Georgenthal, den 28.07.2020

gez. Frank
Wahlleiterin

Gemeinde Emlen

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung 2020

Die Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Emlen wurde im Amtsblatt Nr. 5/2020 vom 27.03.2020 der Gemeinde Georgenthal mit dem Hinweis zur Einsichtnahme ab 27.03.2020 öffentlich bekannt gemacht. Aufgrund der Corona-Pandemie war die Verwaltung geschlossen, sodass eine Einsichtnahme nicht möglich war. Die Haushaltssatzung 2020 liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 10.08.2020 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 102, 1. OG zwei Wochen lang öffentlich zur Einsicht aus und steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Emlen, 16.07.2020

gez. Sauerbier
Bürgermeisterin

Gemeinde Herrenhof

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung 2020

Die Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Herrenhof wurde im Amtsblatt Nr. 5/2020 vom 27.03.2020 der Gemeinde Georgenthal mit dem Hinweis zur Einsichtnahme ab 27.03.2020 öffentlich bekannt gemacht. Aufgrund der Corona-Pandemie war die Verwaltung geschlossen, sodass eine Einsichtnahme nicht möglich war.

Die Haushaltssatzung 2020 liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 10.08.2020 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, Zimmer 102, 1. OG zwei Wochen lang öffentlich zur Einsicht aus und

steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Herrenhof, 16.07.2020
gez. Nagel
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Georgenthal

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Georgenthal sucht ab sofort für die

**Kindertagesstätte in Schönau
eine geringfügige Stelle (w/m/d).**

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung,
- geeignete körperliche Voraussetzungen für die zu verrichtenden Arbeiten,
- selbständiges Arbeiten, Flexibilität und Engagement (Arbeitszeitverlagerung),
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Kindern und Eltern u.a. Menschen sollte selbstverständlich sein.

Aufgaben:

- Pflege und Sauberhaltung der kommunalen Flächen,
- Gärtnerische und handwerkliche Arbeiten (ähnlich Bauhof),
- Bedienung, Wartung und Pflege der Maschinen, Werkzeuge und Geräte.

Wir bieten:

- eine **unbefristete** Beschäftigung,
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge,
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis zum 14.08.2020** an:

**Gemeinde Georgenthal
Persönlich: Frau Frank
Tambacher Straße 2
99887 Georgenthal**

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich.

Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Bewerbungen per Mail werden aus Datenschutzgründen nicht berücksichtigt.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Sandy Frank
Beauftragte der Gemeinde Georgenthal



Neues aus der Grundschule Georgenthal

Ein ganz besonderes Schuljahr

Am 17.07.2020 endete für alle Grundschüler und Lehrer ein ganz besonderes Schuljahr. Ein kleiner Virus namens Corona brachte zu Beginn des Jahres die Welt durcheinander. Diese Auswirkungen bekamen auch wir als Schule ab dem 17.03.20 zu spüren. Bis auf die Notbetreuung wurde der Unterricht ausgesetzt und die Kinder lernten von zu Hause aus. Für Eltern, Lehrer und Schüler eine große, bis dahin unbekannte Herausforderung. Ab dem 11.05.20 durften einige Kinder unter Einhaltung der Hygienebedingungen wieder tageweise in Kleingruppen die Schule besuchen.



Ab dem 15.06.20 war es dann endlich soweit und die Schultür öffnete sich wieder für alle. Fröhlich und erwartungsvoll strömten die Mädchen und Jungen in ihr vertrautes und lang vermisstes Schulhaus. Viele hygienische Veränderungen und Anpassungen mussten im Vorfeld umgesetzt werden, welche für alle nicht immer einfach waren. Trotzdem hielten sich alle an die vereinbarten wichtigen Regeln und so konnten die letzten Wochen im Schuljahr unter den aktuellen Gegebenheiten für das Lernen erfolgreich genutzt werden.

Besonders unsere Viertklässler fieberten dem letzten Schultag mit großen Erwartungen entgegen, da eine tolle Beachparty geplant war. Die Klassen 1 - 3 erhielten in der 1. und 2. Stunde ihre Zeugnisse und wurden 9:30 Uhr verabschiedet und in die Ferien entlassen.

Ab 10:00 Uhr fanden die feierlichen Zeugnisübergaben durch die Schulleiterin Frau Mittelsdorf in den beiden vierten Klassen statt. Zu den geladenen Gästen gehörten die Elternsprecher, alle Erzieher und alle Lehrer. Anschließend erfolgte der Startschuss für die Beachparty, welche von den Elternsprechern und dem gesamten Team der Grundschule organisiert wurde.



Mit Spaß, guter Laune, viel Wasser und kulinarischen Köstlichkeiten wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir möchten es nicht ver säumen, uns nochmals bei allen Familien für die gute Zusammenarbeit

und Unterstützung in dieser schwierigen Zeit herzlich zu bedanken.

Die Kollegen der Grundschule „Dr. Louis Mayer“ wünschen allen großen und kleinen Leuten ein paar erholsame und sonnige Sommertage.

Das Team der Grundschule Georgenthal

Schulentlassungsfeier der Staatlichen Regelschule Tambach-Dietharz

Anlässlich der Schulentlassungsfeier am 10. Juli 2020 wurden den Absolventen unserer Schule die Abschlusszeugnisse übergeben. Ob diese Veranstaltung überhaupt stattfinden wird, war wenige Wochen zuvor nicht klar.

In Zusammenarbeit mit den Elternvertretern und der Schule wurde die Lösung einer Freiluftveranstaltung gefunden, damit unseren Schülern in Anwesenheit ihrer Eltern die Zeugnisse in feierlicher Form überreicht werden konnten.



Künstlerisch begleitet wurde die Zeugnisübergabe durch die Mitglieder der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach Alexej Barchevitch und Diana Harutyunyan.

Ein Dankeschön geht an Herrn Kachel, die Sparkasse Gotha und den Förderverein der Regelschule, die mit ihren Spenden zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Danke auch an den Bürgermeister und den Schützenverein Tambach-Dietharz, der das Grundstück für den Abend zur Verfügung stellte, und an die Bäckerei Wahl, die für das leibliche Wohl sorgte.

24 Schüler der Klassen 10a und 10b bewältigten die Prüfungen erfolgreich und erwarben damit den Realschulabschluss. Die Ergebnisse konnten sich trotz der Corona-Krise sehen lassen: 10 Schülerinnen und Schüler erhielten ein Realschulzeugnis mit einem Notendurchschnitt unter 2,0.

Wie schon in den letzten Jahren ist es außerdem sehr erfreulich, dass die meisten Schüler einen Ausbildungsplatz in unserem Heimatkreis fanden oder in der näheren Umgebung in Thüringen bleiben werden. Wir sind überzeugt, dass aufgrund der Verbin-

dung unserer Schule zur regionalen Wirtschaft, unter anderem in Form der Praxistage, die Schüler unserer Schule klare Vorstellungen von ihrem zukünftigen Beruf haben.



Für die besten Zeugnisse dieses Jahrgangs wurden Anna Pinzl, Lea Witthauer, Jan Eric Hemmling, Denise Lucht und Selina Sumlak ausgezeichnet, die neben einer Urkunde eine Geldprämie vom Förderverein der Schule überreicht bekamen.

Wir wünschen auf diesem Weg allen Schulabgängern alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

F. Sikorski
Schulleiter
Bilder © S. Pinzl

Abiturjahrgang am Perthes-Gymnasium Friedrichroda verabschiedet

„Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen“, unter diesem Motto, nach den Worten Winston Churchills, stand die diesjährige Ausgabe der Abiturzeugnisse an die Absolvent*innen des Perthes-Gymnasiums Friedrichroda. Die coronabedingten Einschränkungen verhinderten die Durchführung eines Abiturballbes. Durch die Nutzung der Sporthalle wurde es trotzdem möglich, den 49 Abiturient*innen im Beisein ihrer Eltern ihre Zeugnisse zu übergeben. Mithilfe der Abiturient*innen, Schüler*innen der Klassenstufe 11, zahlreicher Kolleg*innen und Herrn Volkant wurde es möglich, trotz des ungewöhnlichen Ortes unter Einhaltung aller Auflagen, eine würdige Feierstunde durchzuführen. Mit vielen guten Wünschen und einem gelungenen Rahmenprogramm, gestaltet durch Schüler*innen und die Musiklehrer*innen, wurden die jungen Frauen und Männer auf den weiteren Lebensweg entlassen.

Dabei wurden auch besonders herausragende Leistungen geehrt. So konnten Ulrike Arndt und Konstantin Zimmermann für ein hervorragendes Abitur mit der Abschlussnote 1,0 und ihr außerordentliches außerunterrichtliches Engagement ausgezeichnet werden. Sie erhielten außerdem die Ehrung ihrer Heimatgemeinden Friedrichroda und Waltershausen für das beste Abitur.

Darüber hinaus wurden Viktoria Henkel und Felix Hellmann mit den Preisen der Gemeinden Georgenthal und Tabarz geehrt.

Zum Abschluss der Feierstunde ließen die ehemaligen Schüler*innen Ballons, versehen mit ihren Wünschen an die Zukunft, in den Himmel steigen.





Die Schule wünscht ihnen für diesen neuen Lebensabschnitt alles Liebe und Gute.
(Fotos: Photo Petter)

Der Angelverein informiert

Ein nicht alltägliches Ereignis

Am 11. Juli 2020 feierte unser 2. Vorsitzender, Klaus-Dieter Koch, seinen 70. Geburtstag.

Unter Einhaltung aller nötigen, geltenden Regeln lud Klaus seine Angelfreunde, Vereinsmitglieder und den Ortschaftsbürgermeister, Bert Rommeiß, zu einer kleinen Feier ins Außengelände unserer Vereinshütte ein.

Gern nahmen diese die Einladung an und gratulierten Klaus zu seinem Ehrentag.



Was Klaus aber nicht wusste, war, dass noch ein Überraschungsgast vom Verein eingeladen wurde.

So staunte er nicht schlecht, als Dietrich Roesse, der Präsident des Landesangelverbandes Thüringen erschien und ihm für sein 36-jähriges Engagement im Verein die „Große goldene Ehrenmedaille“ überreichte.

Diese Ehrung war eine besondere Überraschung und Freude für unser langjähriges Vorstandsmitglied und derzeit 2. Vorsitzenden Klaus-Dieter Koch.

Der gesamte Verein freut sich mit ihm und wünscht ihm weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Danke Klaus und bleib uns noch lange erhalten.

Die Mitglieder des
Angelfischervereins „Aue“ e.V.

Volleyballverein »Germania 83« Georgenthal e.V.

Beachturnier der Georgenthaler Volleyballer

Traditionsgemäß, jedoch der besonderen Pandemie-Situation im Sport angepasst, veranstaltete der Volleyballverein »Germania 83« Georgenthal am 18. Juli sein alljährliches Beach-Volleyballturnier im Freibad Georgenthal.

Lange Zeit war es unklar, ob das traditionsreiche Beach-Volleyballturnier der Georgenthaler Volleyballer in diesem Jahr überhaupt stattfinden kann. Schließlich wurde die Spielsaison 19/20 Anfang März abgebrochen, und auch der Trainingsbetrieb wurde noch im März eingestellt. Hoffnung auf Besserung kam langsam auf, nachdem die Vereinsmitglieder die Beach-Volleyballanlage im Georgenthaler Freibad für den Sommer und die anstehende Schwimmbadsaison hergerichtet hatten. Nun wurde langsam deutlich, dass ein eingeschränkter Spiel- und Trainingsbetrieb wieder möglich sein könnte.

Einhergehend mit den Corona-Lockerungen im Sport, entschloss sich der Vereinsvorstand das Beachturnier in angepasster Form durchzuführen. In Folge der Einschränkungen für den Vereins- und Wettkampfsport musste das Starterfeld deutlich reduziert werden, sodass leider auch viele Turnieranfragen abgelehnt werden mussten. Darüber hinaus wurde der bisherige Quatro-Beach-Spielmodus dahingehend geändert, dass ein Team nur noch aus drei Spielern bestehen durfte, um somit dem Abstandsgebot gerecht werden zu können.

Trotz dieser Einschränkungen war die Vorfreude groß.

So begann bei besten äußeren Bedingungen am Samstag, um 10:00 Uhr das modifizierte Beachvolleyballturnier des VV Germania 83 mit sechs Mannschaften. Im Spielmodus „jeder gegen jeden“ wurde im laufenden Tag das beste Team ermittelt. Trotz der besonderen Situation war die Stimmung sehr gut und man konnte spannende sowie technisch gute Spiele verfolgen.



Über den Turniersieg konnte sich das Team der Spieler L. Böttcher, W. Habedank und J. Kormann freuen. Mit nur einem Satzverlust feierte das Team souverän und verdient den Turniersieg. Das jüngste Team im Starterfeld zeigte eine ganz starke Leistung. So konnten sich die Spieler K. Demuth und R. Krech mit ihrer Mitspielerin H. Krech mit viel Einsatz und guter Technik mehr als behaupten. Lediglich gegen den späteren Turniersieger gab es im ersten Spiel eine 2:0 Niederlage. Danach wurden alle Spiele gewonnen, wodurch sie verdient den zweiten Platz erreichten. Aufgrund der gleichen Anzahl an gewonnenen Spielen musste über den dritten Platz der direkte Vergleich zwischen den nächstplatzierten Mannschaften entscheiden. Die Spieler J. Demuth, M. Stirnat und F. Wich-Heiter setzten sich hier durch und freuten sich über den doch unerwarteten dritten Platz.

Mit der Siegerehrung gegen 17:00 Uhr endete das Turnier, welches auf Grund seiner diesjährigen Besonderheiten bestimmt im Gedächtnis bleiben wird. Der Vereinsvorstand des VV Germania 83 Georgenthal bedankt sich ausdrücklich bei den Sponsoren des Turniers, ohne die solch eine Organisation und Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

Die Georgenthaler Volleyballer hoffen, zum Turnier 2021 wieder alle interessierten Mannschaften aus dem Landkreis Gotha und darüber hinaus zum sportlichen Wettkampf begrüßen zu können. Bleiben Sie gesund...

Für den Vorstand des VV Germania 83 Georgenthal
Jens Demuth

Kirchliche Nachrichten

Aus dem Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Monatsspruch August

*Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.*

Psalm 139, 14

Gottesdienste

Georgenthal

02.08.2020 8. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

16.08.2020 10. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

Tambach-Dietharz

09.08.2020 9. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Bergkirche

23.08.2020 11. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der aktuellen hygienischen Vorsichtsmaßnahmen statt.

Geburtstagsbesuche

Ab Juli besucht Pfarrer Reinhardt wieder unsere Gemeindemitglieder zum 70., 80., 85., 90., 92., 94. ... Geburtstag.

Pfarrer Reinhardt hat vom 10. - 30.08.2020 Urlaub.

Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt

Pfarrer G. Bomm aus Ohrdruf, Tel. 03624/313536.

Das Pfarrbüro in Hohenkirchen und Tambach-Dietharz bleibt in der Zeit vom 03.08. - 21.08. geschlossen!

Bürozeit Pfarramt Hohenkirchen:

jeden Dienstag in Hohenkirchen von 10.00 - 11.00 Uhr
jeden Montag in Tambach-Dietharz von 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do.

19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen oder nach Vereinbarung

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685

Tambach-Dietharz@suptur.de

KGV Tambach-Dietharz/Georgenthal

Büro in Tambach-Dietharz:

Hauptstr. 77, 99897 Tambach-Dietharz – 036252/36223

Büro in Georgenthal:

St. Georgstr. 6, 99887 Georgenthal – 036253/25334

KGV Hohenkirchen

Hauptstr. 46, 99887 Hohenkirchen – Tel. 036253/42363

Eine gute und gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Pfarrer L. Reinhardt

Aus dem Kirchengemeindeverband Hohenkirchen

Monatsspruch August

*Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.*

Psalm 139, 14

Gottesdienste

Herrenhof - Hohenkirchen

02.08.2020 8. S. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Hohenkirchen

09.08.2020 9. S. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Herrenhof

16.08.2020 10. S. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Hohenkirchen

Petriroda

02.08.2020 8. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Petriroda

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der aktuellen hygienischen Vorsichtsmaßnahmen statt.

Geburtstagsbesuche

Ab Juli besucht Pfarrer Reinhardt wieder unsere Gemeindemitglieder zum 70., 80., 85., 90., 92., 94. ... Geburtstag.

Gemeindekreise können bis auf Weiteres noch nicht stattfinden.

Pfarrer Reinhardt hat vom 10. - 30.08.2020 Urlaub.

Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt

Pfarrer G. Bomm aus Ohrdruf, Tel. 03624/313536.

Das Pfarrbüro in Hohenkirchen und Traumbach bleibt in der Zeit vom 03.08. - 21.08. geschlossen!

Bürozeit Pfarramt Hohenkirchen:

jeden Dienstag in Hohenkirchen von 10.00 - 11.00 Uhr

jeden Montag in Tambach-Dietharz von 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do.

19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen oder nach Vereinbarung

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685

Tambach-Dietharz@suptur.de

KGV Tambach-Dietharz/Georgenthal

Büro in Tambach-Dietharz:

Hauptstr. 77, 99897 Tambach-Dietharz – 036252/36223

Büro in Georgenthal:

St. Georgstr. 6, 99887 Georgenthal – 036253/25334

KGV Hohenkirchen

Hauptstr. 46, 99887 Hohenkirchen – Tel. 036253/42363

Eine gute und gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Pfarrer L. Reinhardt

Aus den Kirchengemeinden Ernstroda, Schönau v. d. Walde, Altenbergen und Finsterbergen



Gottesdienste

02.08. 8. So.n.Trinitatis

09:30 Uhr Ernstroda

10:45 Uhr Schönau v.d.W.

09.08. 9. So.n.Trinitatis

09:30 Uhr Altenbergen

10:45 Uhr Finsterbergen

Änderungen vorbehalten!

Alle Gottesdienste finden unter den entsprechenden hygienischen Standards statt, die die Landesregierung Thüringen dafür festgelegt hat. Bitte informieren Sie sich dazu auf den aktuellen Aushängen in unseren Schaukästen!

Kontakte

Pfarramt Finsterbergen

Pastorin Martina Kraft

Brunnenstr. 2, 99894 Friedrichroda OT Finsterbergen

Internet Kandelaber.de

Mobil: 0174 3239023

E-Mail: martina.christa.kraft@web.de

Bürozeit

Mittwoch, 09:00 bis 15:00 Uhr

Silke Pauli (Regionalverwaltung)

Tel. 03623 306278 oder Mobil: 0172-7036229

E-Mail: pauli@suptur.de

JEHOVAS ZEUGEN

**Was macht die Bibel so anders –
Ein Buch von damals für heute**

Georgenthal: Die Bibel wurde vor etwa 2000 Jahren vollendet. Seitdem sind unzählige andere Bücher erschienen und wieder verschwunden. Die Bibel blieb. Was macht sie so anders?

Viele einflussreiche Leute haben die Bibel mit aller Gewalt bekämpft. Zum Beispiel wurde im Mittelalter in Ländern, die sich eigentlich als christlich bezeichneten, „der Besitz und das Lesen der Bibel in der Landessprache mehr und mehr als Anzeichen für Ketzerei und Abweichlertum gesehen“, so das Buch *An Introduction to the Medieval Bible*.

Es war lebensgefährlich, die Bibel in die Sprache des Volkes zu übersetzen. Und viele bezahlten dafür mit ihrem Leben.

Sie ist heute ganz oder teilweise in 2800 Sprachen übersetzt und hat eine Auflage von etwa 5 Milliarden erreicht. Was begeistert viele an diesem Buch? Warum haben manche sogar ihr Leben für sie aufs Spiel gesetzt?

Hier einige Gründe: Die Bibel vermittelt Ideale und Wertvorstellungen. Sie berührt die verschiedensten Themen und Lebensbereiche, wie zum Beispiel: Gesundheit, inneres Gleichgewicht, Familienleben, Freundschaften und Geld. Sie liefert Hintergrundwissen, woher Konflikte und Leid in der Welt kommen. Und – was das Beste ist – die Bibel verspricht uns, dass diese Probleme bald vorbei sein werden, und sie erklärt uns auch, wie es dazu kommt.

Passende Informationen dazu finden Sie auf: www.jw.org
Ein herzliches Dankeschön an alle, die trotz Corona immer für andere da sind.

Für weitere Informationen und über unsere Videokonferenz wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang und Elke Schubart: Tel. 036253 25137

Ortschaft Catterfeld

**Der Ortschaftsbürgermeister gratuliert
im August**

Klaus Roth
Hannelore Kühn und
Irmgard Ortlepp zum Geburtstag
sowie
Ursula und Martin Zink zur Goldenen Hochzeit



Ortschaft Engelsbach

**Der Ortschaftsbürgermeister gratuliert
im August**

Gisela Weingart
Erika Ritzmann und
Marga Schürhorst zum Geburtstag



Ortschaft Georgenthal

**Der Ortschaftsbürgermeister gratuliert
im August**

Lothar Ritter
Barbara Günther
Klaus-Dieter Lapp
Klaus-Dieter Cämmerer und
Hans-Jürgen Boelke zum Geburtstag



**Die Feuerwehr Georgenthal/Nauendorf
ruft auf**

WIR BRAUCHEN DICH!

Die Feuerwehr Georgenthal und Nauendorf benötigt dringend Mitglieder zur Wahrnehmung ihrer hoheitlichen Aufgaben in unserem Ortsgebiet.



Alle Feuerwehr- oder technisch Begeisterten zwischen 16 und 60 Jahren können sich gerne bei uns melden. Die Tätigkeiten bei der Feuerwehr sind sehr interessant und die Ausbildung sehr umfangreich.

Ausbildungsdienst in

Georgenthal:

- jeden zweiten Dienstag von 19.00 bis 21.00 Uhr
- Jugendfeuerwehr jeden zweiten Freitag

Nauendorf:

- jeden zweiten Freitag ab 19.00 Uhr

Oder spricht uns einfach im Ort an.

Ronny Prohaska
Wehrführer

Der Bauhof informiert

Bankraub in Georgenthal

Vor einigen Wochen mussten wir feststellen, dass die beiden neu gebauten Bänke am Bahnhof Georgenthal, die vor dem Jugendclub standen, übers Wochenende entwendet wurden.

In der Nacht vom 11. zum 12.7. wurde nun auch die Bank „Horsts Ruh“ am ländlichen Weg nahe der Antennenstation gestohlen.

Es ist sehr schade, dass diese aufwändig und kostenintensiv hergestellten Bänke aus unserem Ortsbild verschwunden sind und nun ersetzt werden müssen.



Auch im Kurpark und Umgebung fehlen vermehrt Bänke. Also, Bürger: Haltet die Augen offen, sodass wir die schönen Aussichten von unseren Bänken aus weiter genießen können.

Ronny Prohaska
Bauhofleiter

Ehrenamtliche Arbeiten am Wangenheimsweg

Auch in diesem Jahr sind unsere fleißigen Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr als letzte „NAW“-Brigade des Ortes wieder am Wangenheimsweg und am Flößgraben unterwegs, um den Weg trockenulegen, Gras und Bewuchs zu entfernen, abzukieseln und die Durchlässe zu erneuern und freizuhalten.

Wanderer, Radfahrer und Anwohner können nun wieder trockenen Fußes den begehrten Wanderweg bewandern und befahren.



Großer Dank geht daher an Winfried Badel, Gerhard Seeber, Wolfgang Reichstein und Ewald Heubach, die den ganzen Sommer ein- bis zweimal pro Woche mit Werkzeug und bereitgestelltem Baumaterial unentgeltlich für die Bürger des Ortes und die Gemeinde unseren Weg und das Gewässer in guten Zustand versetzen und halten.

Ronny Prohaska
Bauhofleiter

Das Bürgerhaus informiert

„Zwischen Bücherregalen, Ausflugstipps und Schutzmaßnahmen“

Was ist gilt und was ist neu im Bürgerhaus?

Seit mehreren Wochen hat die Bibliothek und Touristinformation im Bürgerhaus Georgenthal wieder geöffnet – wenn auch anders als zuvor. Mit neuen Thüringer Corona-Verordnungen ändern sich aber auch die Beschränkungen, Hygiene- wie Schutzmaßnahmen und Lockerungen in den kulturellen und öffentlichen Einrichtungen.



Kontaktdatenerfassung:

Bereits mehrere Male kam die Frage auf, weshalb in der Bibliothek und Touristinformation Georgenthal die Kontaktdaten und die Aufenthaltsdauer der Besucher nun erfasst werden müssen. Neben einem Infektionsschutzkonzept, das für unsere kulturelle Einrichtung besteht, und unter anderem die Allgemeinen Hygienemaßnahmen enthält, gilt nun auch die Pflicht zur Kontaktnachverfolgung.

Aber warum? – Mit den Lockerungen – zum Beispiel bei den Kontaktbeschränkungen – wird die Kontaktnachverfolgung beim Auftreten von Neuinfektionen immer wichtiger. Um Infektionsketten schneller nachvollziehen zu können, besteht für Gäste und BesucherInnen von öffentlichen Angeboten, Einrichtungen und Veranstaltungen mit Publikumsverkehr in geschlossenen Räumen die Pflicht zur Kontaktdatenerfassung. Neben dem Datum und des jeweiligen Anwesenheitszeitraums sind auch die Wohnanschrift oder die Telefonnummer festzuhalten. Diese Daten dürfen ausschließlich zu infektionsschutzrechtlichen Zwecken verwendet werden, werden nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Wichtig: Ohne die Angabe der Kontaktdaten dürfen die Angebote der Bibliothek und der Touristinformation nicht in Anspruch genommen werden.

Diese Regelung gilt vorerst bis zum 30. August 2020.

Für Eltern: Bitte beachten Sie, dass Ihr(e) Kind(er) nicht ohne Begleitung eines Erwachsenen Bücher und andere Medien entleihen beziehungsweise abgeben können.

Mund-Nasen-Schutz:

Nach wie vor gilt das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Ausgenommen sind Kinder bis zum einschließlich sechsten Lebensjahr.

Bürgerhaussaal:

Unter Beachtung der Infektionsschutzregeln sind private Veranstaltungen – zum Beispiel Familienfeiern – wieder möglich. In geschlossenen Räumen sind generell bis zu 30 Personen (einschließlich Kinder) erlaubt. Mehr als 30 Personen sind spätestens 48 Stunden zuvor beim Landratsamt in Gotha anzumelden (Gesundheitsamt und Ordnungsamt). Auch im Falle einer privaten Veranstaltung muss eine Kontaktnachverfolgung sichergestellt werden.

Für nähere Informationen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung:

Telefonnummer: 036253 46 97 55
E-Mailadresse: tourist@georgenthal.de

Katharina Krell
Leiterin der Bibliothek und Touristinformation

Aus der Gemeindebibliothek Georgenthal

„Windmühlen im Sommer“

Nach der langen, durch Corona bedingten Pause fanden am 22. Juli 2020 – und unter den nötigen Regelungen – die ersten, kleinen Veranstaltungen für Kinder in der Gemeindebibliothek und in Zusammenarbeit mit dem Jugendclub Georgenthal statt. Passend zum Sommerferienanfang besuchten uns 18 Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen aus dem Ferienhort der Georgenthaler Grundschule mit ihren Erzieherinnen. Ein fast wolkenloser, blauer Himmel lud zum Vorlesen und Basteln im Grünen ein. Auf dem Rasen neben der Bibliothek sitzend, lauschten die Kinder zu Beginn einer unserer Geschichten, die von Freundschaft, Gefühlen und kreativen Bauvorhaben handelt.



Im Anschluss wurden die Schülerinnen und Schüler selbst zu Bastlern: Unter Frau Kressigs Anleitung bauten sie sich ihre eigenen bunten Windmühlen, die sie direkt im Sommerwind testen konnten.

Frau Kressig und ich bedanken uns für Euren Besuch und wünschen Euch noch viele schöne Sommerferientage!

Katharina Krell
Leiterin der Bibliothek und Touristinformation

Ortschaft Hohenkirchen

Der Ortschaftsbürgermeister gratuliert im August

Hildegunde Ellrich und Manfred Frank	zum Geburtstag
sowie Werner und Karin Ernst	zur Goldenen Hochzeit



Ortschaft Schönau v.d.W.

Der Ortschaftsbürgermeister gratuliert im August

Lothar Prinz Elise Geif und Brigitte Oßwald	zum Geburtstag
sowie Christina und Ludwig Geyer	zur Goldenen Hochzeit



Wiederbelebung des Kaufhallegebäudes in Schönau v. d. Walde

Seit nunmehr drei Jahren fehlt für die Schönauer/innen eine Einkaufsmöglichkeit im Dorf. Im Zuge der Dorfladen-Pläne von Finsterbergen und durch Fördermittel des Landes ist es gelungen, einen Experten zum Beleben von brachliegenden Einkaufsflächen im ländlichen Raum zu gewinnen. Dieser hat bereits in einer ersten Veranstaltung über ein mögliches Konzept berichtet. In diesem Zusammenhang soll mittels eines Umfragebogens das Interesse der Haushalte der Einwohner/innen von Schönau v. d. Walde, Engelsbach und Wipperoda erkundet werden. Damit wollen wir analysieren, ob eine Belebung der im Ort Schönau v. d. Walde befindlichen Kaufhalle nach bisheriger oder anderer Form möglich und sinnvoll wäre. Bedeutungsvoll sind die Aussichten auf eine langfristige Betreibung.

Der Umfragebogen wird Mitte August an die Haushalte verteilt und auch online zur Verfügung stehen. Über eine rege Beteiligung und rechtzeitige Rückgabe würden wir uns freuen. Die Einbringung und Mitteilung eigener Ideen nehmen wir gern an. Ein mögliches Interesse an einer Mitarbeit teilen Sie uns bitte auf dem Fragebogen mit.

Zum gegebenen Zeitpunkt werden alle Bürger/innen über die Ergebnisse informiert.

Sollte die Umfrage positiv ausfallen und alle notwendigen Grundlagen gegeben sein, so wird eine Arbeitsgruppe die Wiederbelebung aktiv vorantreiben.

Für Fragen und Ideen stehen wir gern, auch außerhalb der Umfrage, zur Verfügung (per Mail an dorfladen.schoenau.vdw@web.de).

Ortschaftsrat Schönau v. d. Walde

Schützenverein Schönau v. d. Walde e. V.

Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs

Sehr geehrte Bürger,

wir möchten Sie darüber in Kenntnis setzen, dass der Schützenverein Schönau v. d. Walde e. V. den Trainingsbetrieb auf dem Schießstand des Schützenvereins ab dem 24.07.2020 wieder aufnimmt.

S. Mayer

Gemeinde Herrenhof

Herrenhöfer Karnevalsverein e.V.

Oktoberfest des HCV

Leider findet aufgrund der aktuellen Situation auch das geplante Oktoberfest des HCV am 12.09.2020 nicht statt.



Wir wünschen allen eine gute und vor allem gesunde Zeit!

Herrenhöfisch Helau
Euer HCV!

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 05.08.2020

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 14.08.2020